

# Pieter Brueghel : Bauerntanz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 47

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752050>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Pieter Bruegel  
Bauertanz**

Wien, Kunsthistorisches Museum, Inv. Nr. 1610, nach einer Zeichnung von Anton Sallaust in der Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater und Musik, 1845, Nr. 1.

Pieter Bruegel der Ältere, geboren um 1530 in Breda, die Niederlande, ist ein hervorragender Maler der Renaissance. Er ist etwa 1530 bei Breda geboren, ließ sich nach einer Reise in Italien 1551 in Antwerpen nieder, studierte später auch Brüssel über und starb als Seemannster einer stattlichen Künstlerfamilie 1569. Sein Bausauer Bauertanz, dessen den Kreis aus weltlicher und geistlicher Welt nicht ist auch ähnliche Bilder, denen er ganz den Charakter von Vollkommenen verleiht. Seine Kunst verbindet unsere Ehrfurcht voll auf. Sie ist allwissend und modern zugleich übermäßig, weil sie durch viele Fäden mit der Kunst und vor allem mit der Kultur freier Zeiten zusammenhängt, modern, weil sie in ihrer Form glänzend Neues, in ihrer Methode das Beste aus dem Alten hat, heute als modern empfunden und mit den Schöpfungen unserer Tage zu vergleichen haben.

*Les moeurs et les usages de Belgique apprennent à la culture artistique de l'école flamande. Mille peintres ont illustré l'état de la Belgique. Les œuvres produites par leurs couleurs, leur ambiance, leur composition, leur facture se sont au double titre de l'art et de l'économie humaine, que qu'elle soit. C'est dans la Belgique, de Pieter Bruegel l'aîné (1530-1569), que une merveilleuse relation de la vie populaire d'autrefois.*